

Frühlingsbesuch: Studierende der ESC Rennes an der Leuphana

24.04.2017 Sie kamen, um im Rahmen der International Spring School for Logistics and Supply Chain Management an der Leuphana Universität Lüneburg zu studieren, doch der Besuch der französischen Gaststudierenden der Hochschule ESC Rennes School of Business brachte noch sehr viel mehr: kulturellen Austausch und neue Kontakte.



Womit sich die deutschen und französischen Studierenden Anfang April in der Blockveranstaltung beschäftigten, ist Alltag unzähliger kleinerer und größerer Unternehmen: Supply Chain Management, also Lieferketten-Management, bezeichnet die Verfolgung der Produktionsprozesse - vom Hersteller bis zum Konsumenten. In den englischsprachigen Seminaren und Vorlesungen wurden zu diesem Thema unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt. In „Modellierung und Simulation“ beispielsweise ging es darum, Prozesse so darzustellen, dass Verbesserungsmöglichkeiten sichtbar werden. „Jedes Unternehmen ist an irgendeiner Stelle in eine Lieferkette eingebunden“, erläutert Prof. Dr.-Ing. Jens Heger vom Institut für Produkt- und Prozessinnovation, „es gibt immer wiederkehrende Abläufe wie Transport und Materialbereitstellung und die kann man am Computer nachbauen.“ Über dieses sichtbare Tool an einzelnen Stellschrauben zu drehen, das sei zum Beispiel sehr hilfreich für Automobilzulieferer und Logistikunternehmen.

„Leuphana wurde mir empfohlen.“

Dieser Ort, diese Veranstaltung - der ESC-Student Julien hat ganz bewusst die

Leuphana Universität Lüneburg ausgewählt. „In Rennes hat man uns vier verschiedene Universitäten vorgestellt, die wir auswählen konnten“, erzählt er, „Freunde haben mir aber sofort die Leuphana empfohlen - wegen ihres guten Rufes, der interessanten Seminare und der tollen Umgebung.“ Und Julien ergänzt seine ersten Eindrücke: „Beaucoup d’espace et bien organisé“ - viel Raum und gut organisiert!



„Wir wollen, dass ein Austausch mit der gesamten Uni stattfindet.“

Der Besuch aus Frankreich kam im Rahmen der International Spring School zum zweiten Mal an die Leuphana Universität Lüneburg, eine Kooperation mit der ESC Rennes School of Business existiert aber schon seit längerem. „Ursprünglich gab es eine Anfrage, ob wir bei uns in Lüneburg für die französischen Studenten einen Kurs in unserer Kompetenz anbieten können. Wir wollten aber mehr“, erinnert sich Heger. Herausgekommen ist ein Angebot, das auch die Lüneburger Studierenden in einem größeren Rahmen einbezieht. Denn die Blockveranstaltung ist nicht ausschließlich für BWL- oder Ingenieurwissenschaftler, sondern im Komplementärbereich für die gesamte Universität interessant. „Ich habe mich in diesem Jahr sehr über die Diversity

gefremdet“, sagt Stefan Koch. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Unternehmensentwicklung und vertritt die betriebswirtschaftliche Perspektive. „Wir hatten eine internationale Gruppe, verschiedene Studienhintergründe, einen hohen Frauenanteil und einen Studierenden aus dem Bridging Program für Geflüchtete.“

Kulturelle Begegnungen außerhalb der Universität

Die Begegnung zwischen den deutschen und französischen Studierenden soll alle Teilnehmenden fachlich weiterbringen. Doch die Leuphana funktioniert auch als ein Ort, an dem Kontakte geknüpft und – an anderer Stelle – vertieft werden. „Wenn ich bei meinen Veranstaltungen am frühen Morgen die kleinen Augen der Studierenden sehe, dann weiß ich: Die waren durchaus im kulturellen Austausch unterwegs“, freut sich Jens Heger. Chancen für weitere Begegnungen soll es auch im kommenden Jahr geben. Der Universitätsprofessor rechnet fest damit, dass die Spring School 2018 wieder im Komplementärbereich angeboten wird.

Weitere Informationen

- Institut für Produkt- und Prozessinnovation
- Rennes School of Business
- Spring School 2016
- Winter School 2017

Kontakt

Stefan Koch, M.A.

Universitätsallee 1, C12.306
21335 Lüneburg
Fon +49.4131.677-2146
stefan.koch@leuphana.de

Prof. Dr.-Ing. Jens Heger

Universitätsallee 1, C12.221
21335 Lüneburg
Fon +49.4131.677-1881
jens.heger@leuphana.de

*Autorin: Urte Modlich, Redaktion: Morgaine Struve, Universitätskommunikation.
Neuigkeiten aus der Universität und rund um Forschung, Lehre und Studium können
an news@leuphana.de geschickt werden.*

Datum: 24.04.2017

Kategorien: 1_Meldungen_Studium

Autor: struve

E-Mail: morgaine.struve@stud.leuphana.de